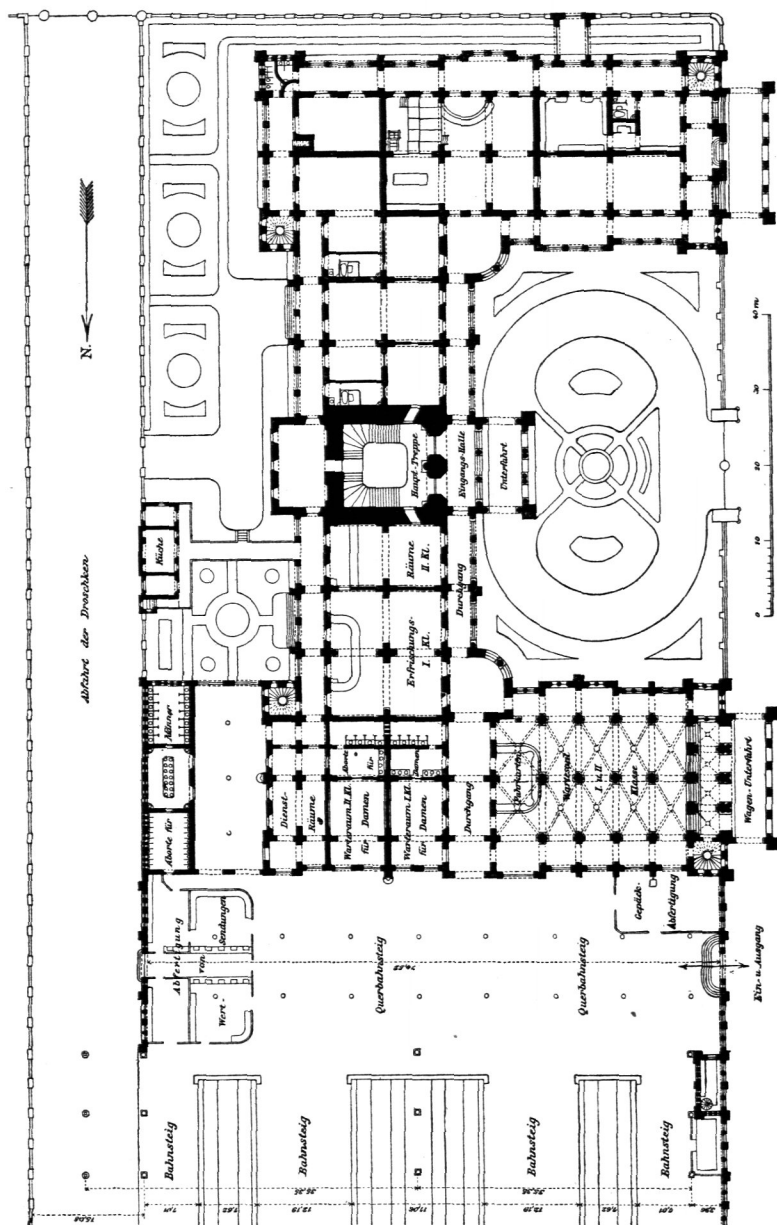


Es ist unter Benutzung mohammedanisch-indischer Motive in den wichtig vornehmen Formen englischer Gotik gehalten und in reichster Haufteingliederung ausgeführt. Die prächtige Wirkung wird noch wesentlich gehoben durch die in der Tropenform doppelt wirkfame Schattengebung der loggienartigen Bogenhallen, die ringsum den einzelnen Gefchoffen vorgelagert sind und den Zweck haben, von den Räumen die unmittelbare Sonnenbeftrahlung fernzuhalten. — Gekrönt wird der Bau von einem Vierungsturm mit Kuppel.

Fig. 164.



Empfangs- und Verwaltungsgebäude
des Viktoria-Bahnhofes der Great-Indian-Peninsular-Eisenbahn zu Bombay.
Erdgechoß 189).

Die Durchbildung des Grundrisses ist — nach unseren Anschauungen — wenig erfreulich. Die große Eingangshalle ist nach amerikanischem Vorbild gleichzeitig Wartesaal I. und II. Klasse und enthält die Fahrkartenausgabe; die Warteräume für Damen und Herren sind in der in Indien üblichen Weise nur Vorräume zu den Aborten. Der Querbahnsteig wird zur Abfertigung mitbenutzt; ein großer Teil ist als Gepäckannahme und -ausgabe ausgebildet; der öffentliche Teil dient